Inhaltsverzeichnis

Vorwort V

Inhaltsverzeichnis VII

Abbildungsverzeichnis XI

Kapitel 1

Einleitung 1

Kapitel 2
Neue kooperative Ökonomie

1 Inhalt und Hintergründe: Kooperationsfördernde Rahmenbedingungen 4

2 Einzelwirtschaftliches Kalkül: Kooperationen als Ergebnis 8

2.1 “Move to the middle” 8
2.2 Suche nach Kooperationsvorteilen 10

3 Institutionalisierung der Kooperationen 19

3.1 Institutioneller Mix aus Flexibilität und Stabilisierung 20
3.2 Wahl des Institutionalisierungsgrades 25
3.3 Wahl der Kooperationsform 27

4 Erfolgsfaktoren der Kooperationen 32

5 Genossenschaftliche Kooperationen 36

5.1 Institutionelle Innovationen 36
5.2 Ökonomische Analyse ihrer Merkmale 37
5.2.1 Kontinuität 38
5.2.2 Konzept 43
5.2.3 Konsistenz 44
5.2.4 Kooperation 46
5.2.5 Kompetenz 48
5.2.6 Kultur 48

Kapitel 3
Genossenschaftliche Institutionen in Zukunftsbranchen

1 Das Analyseraster ... 51

1.1 Gegenwart ... 53
1.1.1 Harte Faktoren ... 53
1.1.2 Weiche Faktoren ... 57
1.2 Vergangenheit ... 59
1.3 Zukunft ... 61

2 Genossenschaften in der Medienbranche ... 63

2.1 APA – Austria Presse Agentur registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung ... 63
2.1.1 Gegenwart: Nachrichten und APA – in Österreich untrennbar ... 63
2.1.2 Vergangenheit: Trennung vom Staatseinfluss ... 74
2.1.3 Zukunft: Synchrone Ausrichtung an genossenschaftlichen und gewinnorientierten Prinzipien als Erfolgsbedingung ... 76
2.2 IHK-Zeitschriften eG ... 78
2.2.1 Gegenwart: Gewachsene Strukturen einer jungen Genossenschaft ... 78
2.2.2 Vergangenheit: Notwendigkeit der Institutionalisierung ... 85
2.2.3 Zukunft: Klare Ziele und vorsichtige Visionen ... 87

3 Genossenschaften im Handel ... 88

3.1 Intersport Deutschland eG ... 88
3.1.1 Gegenwart: Genossenschaft als Element eines Global Players ... 88
3.1.2 Vergangenheit: Ein Club von Individualisten ... 98
3.1.3 Zukunft: Ausbau der Marktführerschaft? ... 100
3.2 IGA-Interessensgemeinschaft Augenoptik eG ... 102
3.2.1 Gegenwart: Vom Handwerk zum Handel ... 102
3.2.2 Vergangenheit: Reaktion auf Fielmann ... 111
3.2.3 Zukunft: Die Kooperation der Kooperationen ... 113
3.3 EBuch eG ... 115
3.3.1 Gegenwart: Etablierte Tätigkeit im Buchhandel ... 115
3.3.2 Vergangenheit: Der Verbund als Reaktion auf sich ändernde Rahmenbedingungen ... 124
3.3.3 Zukunft: Weiter wachsen wie bisher ... 126
3.4 Cash! Einkaufs-Contor eG ... 128
3.4.1 Gegenwart: Mit Betreuung und Beratung besser einkaufen als im E-Commerce ... 128
3.4.2 Vergangenheit: Einkaufen geht auch billiger ... 135
3.4.3 Zukunft: Große Ziele – aber genaues weiß man nicht ... 136

4 Genossenschaften in Beratung und Wirtschaftsförderung ... 138

4.1 Gruppe7 eG Virtuelle Unternehmensberatung ... 138
4.1.1 Gegenwart: Virtuelles Netzwerk und reale Beratung ... 138
4.1.2 Vergangenheit: Unerwartete Startschwierigkeiten ... 147
4.1.3 Zukunft: Der Weg weist weiter ... 149
4.2 Innogen – Genossenschaft für die Entwicklung und Vermarktung von innovativen Produkten und Dienstleistungen aller Art eG ... 150

4.2.1 Gegenwart: Eine Idee ist nur so gut wie der Mensch, der dahinter steht und sie durchführt 150
4.2.2 Vergangenheit: Genossenschaft als ideale Ausgangsbasis 155
4.2.3 Zukunft: Auch weiterhin mit halber Kraft? 156
4.3 Fallstudie Virtuelle St@dt Thal-Gäu-Oberaargau 158
4.3.1 Gegenwart: Virtualität in der Realität verankert 158
4.3.2 Vergangenheit: Gründung der Genossenschaft ein Jahr nach Grundsteinlegung der Virtuellen Stadt 167
4.3.3 Zukunft: Harmonisches Wachstum 168

5 Genossenschaften in der Informationstechnologiebranche 169

5.1 TEA Gesellschaft für Technologie Entwicklung Anwendung eG 169
5.1.1 Gegenwart: Eine Organisation für Mitglieder und Mitarbeiter 169
5.1.2 Vergangenheit: Der Zwang zu handeln 175
5.1.3 Zukunft: Den Erfolg festhalten 178
5.2 CNSG Computer und Netz Service-Genossenschaft eG 180
5.2.1 Gegenwart: Genossenschaften als moderne Organisationsform zur Stärkung des Mittelstandes 180
5.2.2 Vergangenheit: Unzufriedenheit als Impuls 187
5.2.3 Zukunft: Die Zeit ist reif für eine Genossenschaft wie die CNSG eG 189

6 Genossenschaftliche Entsorgungs-/Recyclingbranche 191

6.1 Recyclingpartner eG – Genossenschaft der Sozialunternehmen 191
6.1.1 Gegenwart: Global denken – lokal handeln 191
6.1.2 Vergangenheit: Gewachsene Beziehungen als Grundlage 202
6.1.3 Zukunft: Möglich nur mit Fördermitteln? 203
6.2 Kreislauf- und Verwertungsagentur eG 205
6.2.1 Gegenwart: Zukunftsfähiges Wirtschaften durch Kreislaufwirtschaft 205
6.2.2 Vergangenheit: Genossenschaft als verlässlicher Partner 213
6.2.3 Zukunft: KVA eG als Netzwerkknoten 214

7 Genossenschaftliches Gesundheitswesen 216

7.1 Ärztegenossenschaft Schleswig-Holstein eG 216
7.1.1 Gegenwart: Reformbedarf im Gesundheitswesen 216
7.1.2 Vergangenheit: Eine Reaktion auf drohende Veränderungen 224
7.1.3 Zukunft: Interessenvertretung mit Perspektive 226
7.2 ABZ Abrechungs- und Beratungsgesellschaft für Zahnärzte eG 228
7.2.1 Gegenwart: Professionell und etabliert 228
7.2.2 Vergangenheit: Bedrohung der Selbstverwaltung 236
7.2.3 Zukunft: Wer erfolgreich ist, hat Kritiker 238
7.3 VUZ Vereinigung Umfassende Zahntechnik eG 240
7.3.1 Gegenwart: Genossenschaft zur konsequenten Verfolgung wirtschaftlicher Pläne und Konzepte 240
7.3.2 Vergangenheit: Der erste genossenschaftliche Verbund von Zahntechnikern in Deutschland 250
7.3.3 Zukunft: Viele Ideen gilt es zu verwirklichen 251

Kapitel 4

Perspektiven genossenschaftlicher Institutionen 253

Anhang 256

Literaturverzeichnis 288